

Betreff: Kommt die Vertreibung aus dem Paradies wirklich ??? DER SPIEGEL - Merkur.de

Von: Freunde für Bayern - Josef Butzmann <fffbayern@gmx.net>

Datum: 26.10.2021 10:11

An: Zweitwohnungssteuer Allgäu <zwst@gmx.net>

Liebe Mitstreiter und Betroffene von der Zweitwohnungssteuer - was bringt das NEUE "Baulandmobilisierungsgesetz" ???

Eine erneute Motivation für Bürgermeister und allen Kommunalpolitikern in Tourismusgebieten?

Oder ein weiterer Anreiz für finanziell gut gestellten Normalbürger eine Zweitwohnung zu kaufen, denn die Renditen bei der Vermietung an wechselnde Gäste steigen künftig noch viel stärker als in der Vergangenheit?

Der Zustrom in deutsche Urlaubsgebiete steigt, bekanntlich - stets stark an!

Mobilität wird immer teurer - folglich kommt dieses allen deutschen Urlaubsregionen zu Gute!

Sofern die Kommunalen Aufsichtsorgane (Landratsamt) generell ihrer Verpflichtung nachkommen und für alle Vermietungen an wechselnde Gäste in Wohngebieten darauf bestehen, dass eben gem der seit 2017 novellierten BAUNVO für alle Zweitwohnungen über einen Bauantrag beantragte Nutzungsänderung genehmigen - wird diese Vermietung besonders interessant einzustufen sein. Die Renditen sind garantiert mit der Werbung der Tourismusgemeinden.

Wünsche viel Spass beim aufmerksamen lesen von Spiegel und Merkur

mit freundlichen Grüßen

Josef Butzmann

Immobilien am Tegernsee: Vertreibung aus dem Paradies - DER SPIEGEL

Überhitzter Immobilienmarkt am Tegernsee

Vertreibung aus dem Paradies

<https://www.spiegel.de/wirtschaft/immobilien-am-tegernsee-vertreibung-aus-dem-paradies-a-a2f0e868-cfe2-4d27-a0de-d01bf64118e4>

Merkur.de

Tegernsee ist als Kommune mit „angespanntem Wohnungsmarkt“ eingestuft

Schlechte Zeiten für Spekulanten

Seit 14. Juni ist das neue Baulandmobilisierungsgesetz in Kraft, mit dem etwa die gemeindlichen Vorkaufsrechte gestärkt und erweitert werden, Wohnungsbau erleichtert wird oder die Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen einer Genehmigung bedarf.

Vorteile habe die Aufnahme auch in Sachen Zweitwohnungssteuer, so Hagn. Denn die Stadt könne sich künftig bei ihrer Argumentation für eine weitere Erhöhung (derzeit 20 Prozent) auf eine Bewertung durch Gutachten auf Ministeriumsebene berufen. Im kommenden Jahr werde man das Thema anpacken, kündigt Hagn an.

Alles weitere hier:

www.merkur.de/lokales/region-tegernsee/tegernsee-ort29547/schlechte-zeiten-

[fuer-spekulanten-91049083.html](#)



Virenfrei. www.avast.com